

## **Kepi-Teachers-for-Future ERKLÄRUNG:**

### **Liebe Schülerinnen und Schüler!**

Wir, die nachfolgend unterzeichnenden Lehrerinnen und Lehrer des Johannes-Kepler-Gymnasiums Reutlingen, wollen hiermit zum Ausdruck bringen, dass wir die Forderungen der **Fridays for Future - Bewegung** unterstützen.

Wir erkennen die Dringlichkeit ihres Anliegens und teilen die Auffassung, dass bislang politisch und privat noch nicht genügend unternommen wird, um die Ziele des Pariser Klima-Abkommens von 2015 zu erreichen.

Als Beamte oder staatlich Angestellte können wir das Fehlen im Unterricht nicht entschuldigen. Als Mitbürger unterstützen wir aber inhaltlich das Anliegen der **Fridays for Future - Bewegung** und das politische Engagement von Jugendlichen.

Wir wollen auch in Zukunft unser pädagogisches Können dafür einsetzen, dass junge Menschen die Bedeutung von Freiheit, Gleichheit und des Erhalts der natürlichen Lebensgrundlagen verstehen und bereit sind, sich dafür zu engagieren.

Wir sind davon überzeugt, dass diese Haltung mit dem im Bildungsplan 2016 verankerten Ziel der **Bildung für nachhaltige Entwicklung** übereinstimmt, wo folgende Leitperspektive formuliert ist:

*„Bildung für nachhaltige Entwicklung befähigt Lernende, informierte Entscheidungen zu treffen und verantwortungsbewusst zum Schutz der Umwelt, für eine funktionierende Wirtschaft und eine gerechte Weltgesellschaft für aktuelle und zukünftige Generationen zu handeln. Dies betrifft vor allem die Beachtung der natürlichen Grenzen der Belastbarkeit des Erdsystems sowie den Umgang mit wachsenden sozialen und globalen Ungerechtigkeiten. Dies erfordert verantwortungsvoll eingesetzte Kreativität, intelligente Lösungen und Weitsicht.“*

Daher wollen wir uns zudem verstärkt Gedanken machen, wie wir uns alle konkret in unserem Schulalltag am Kepi noch umweltgerechter verhalten können.

Wir hoffen, dass die aktuelle Situation von möglichst vielen Kepianern als Chance begriffen wird, das gemeinsame Anliegen, unseren Lebensraum zu erhalten, voranzubringen.

Diese Erklärung wurde von 66 Lehrerinnen und Lehrern des Johannes-Kepler-Gymnasiums unterzeichnet.

Kepi-Teachers-for-Future, Juni 2019

v.i.S.d.P. Moni Böhm